



IT Dienstleistungen in einem globalen Mobilitäts- und Logistikkonzern – Herausforderungen für das HR-Management

DB System GmbH

Expertenforum GlobPro, 25. März 2011

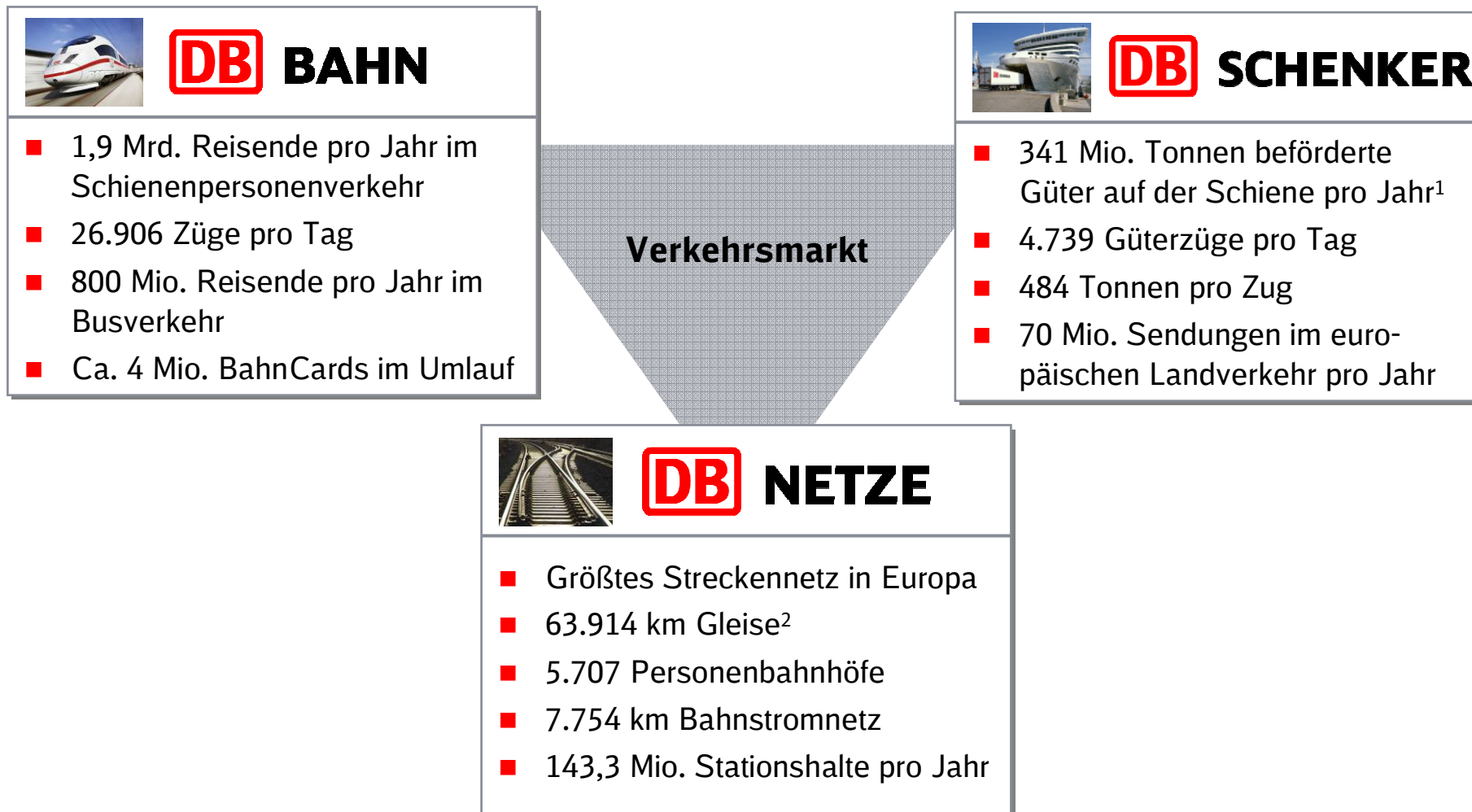
DB System – der ICT Dienstleister im internationalen Mobilitäts- und Logistikkonzern Deutsche Bahn



**DB System bietet als Systempartner ganzheitliche
IT- und TK-Produkte und -Dienstleistungen aus einer Hand**



Die Deutsche Bahn hat sich zu einem führenden Mobilitäts- und Logistikunternehmen entwickelt



Stand: 31.12.2009 ¹ Bruttotonnen ² Länge aller Gleise

Internationale Leistungserbringung für global agierenden DB Konzern

Die DB - ein internationales Mobilitäts- und Logistikunternehmen



Strategische Ausrichtung von DB System auf Internationalisierung

- ⇒ Unterstützen aller Konzerngesellschaften bei ihren internationalen Aktivitäten durch Aufbau internationaler Lieferfähigkeit von ICT-Leistungen
- ▼
- ⇒ **Befähigung der Mitarbeiter für internationales Geschäft**
(Qualifikationskonzepte und -programme für internationale Kompetenzen, Expatriat - Programme, internationale Entwicklungsprogramme) **sowie**
 - ⇒ **internationale Personalservices**

Bedeutung und Wirkungen der Globalisierung für DB System

Kulturwandel



Globalisierung

Internationalisierung/ globale Märkte

IT Branche

- ⇒ Globus und global Sourcing sinnvoller Fertigungsmix (Kosten, Flexibilität, spezialisiertes Know-how, wie „exotische“ Sprachen)
- ⇒ Standardisierung

DB AG/ Kunde

- ⇒ Internationale Leistungserbringung
- ⇒ Internationale Projekte und Einsätze

Strategische Ausrichtung der Geschäftsprozesse und Fokussierung auf Kernkompetenzen (Beratung, Steuerung sowie Wissen um Bahn-Geschäftsprozesse)

Vom Systemhaus zum Beratungshaus

Fertigungstiefensteuerung, globale Arbeitsteilung und Standardisierung

GloBuS und Global Sourcing

Zunehmende Arbeitsteilung
 Teilprozesse/ bestimmte Tätigkeiten
 über globale Partner



Standardisierung

Industrialisierung der ICT-
 Produktion und **Standardisierung**
 der ICT-Leistungen

- ⇒ Notwendigkeit der **Steuerung und Koordination** der externen Partner
- ⇒ Bereitschaft zur Arbeit in internationalen Teams und mit globalen Partnern

- ⇒ Fokussierung auf **Kernkompetenzen &** entsprechende Tätigkeiten
- ⇒ Veränderung in Tätigkeitsprofilen im Unternehmen: Entwicklung von ausgeprägter Spezialisierung und Expertentum hin zu Beratung und Steuerung

- ⇒ Veränderung in **Arbeitsprozessen** und -umfeld (globale Handlungsräume)
- ⇒ Weiterentwicklung von Organisationsstrukturen, Arbeitsbedingungen und Führungsstrukturen
- ⇒ **Rollenwandel**

- ⇒ Wahrnehmung eines **gefühlten Statusverlustes** bei Experten und Führungskräften
- ⇒ Gefühle „Arbeitsplatzunsicherheit“

Zentrale Fragen und Herausforderungen für HR

